



Vorwort

Der vorliegende Band über die Brutvögel Kärntens ist ein weiterer wichtiger Beitrag zur Publikationsreihe über die Fauna und Flora Kärntens. Der Naturwissenschaftliche Verein sieht es als eine seiner Hauptaufgaben an, die Natur Kärntens zu bearbeiten und die Ergebnisse zu veröffentlichen. Seit dem Erscheinen der „Ornis Carinthiae“, einer ersten umfassenden Darstellung der heimischen Vogelwelt durch Franz Carl Keller im Jahr 1890 und der nachfolgenden, populär bearbeiteten Übersicht im Kärntner Naturschutzhandbuch durch Wilhelm Wruß (1978) sowie der Sonderpublikation „Die Vögel Kärntens“ von Roman Fantur (2000), liegt nun eine Bearbeitung mit Verbreitungskarten vor, welche den an moderne Brutvogelatlantent gestellten Ansprüchen gerecht wird.

Das vorliegende Werk stellt die Zusammenfassung einer umfangreichen Kartierungsarbeit sämtlicher Brutvögel Kärntens dar. Erstmals wurden auch Bestandszahlen nicht nur für die seltenen, sondern in unermüdlichem Einsatz vieler engagierter Ornithologen auch für die häufigen Brutvögel erhoben. Alle während der Kartierungsperiode in Kärnten nachgewiesenen Brutvögel, ihre Verbreitung allgemein und mit speziellem Fokus auf unser Bundesland, werden ebenso beschrieben wie ihr Lebensraum. Die aktuellen Bestandsdaten werden angegeben und deren Entwicklung in den mehr als 100 Jahren seit Kellers bahnbrechendem Werk diskutiert, Hinweise zur Phänologie gegeben und der jeweilige Gefährdungs- und Schutzstatus dokumentiert. Anhand der vielen Fotos, die fast durchwegs von Kärntner Vogelkundlern stammen, wird auch die Schönheit

unserer Brutvogelwelt gewürdigt, und die Vögel werden in sehr anschaulicher Weise in ihrer typischen Umgebung dargestellt. Die Lektüre dieses Buches soll den Naturbeobachter in Kärnten auf die interessante Vogelwelt unseres Bundeslandes hinweisen und ihn anregen, neue Beobachtungen zu melden und so einen weiteren Beitrag zur Kenntnis der heimischen Vogelwelt zu liefern.

Ganz allgemein kann der Naturwissenschaftliche Verein für sich in Anspruch nehmen, durch seine Forschungs- und Publikationstätigkeit zur Erhaltung unserer heimischen Fauna und Flora ganz wichtige Beiträge zu leisten.

Allen Mitarbeitern, die bei der Kartierung oder bei sonstigen Beobachtungen und Auswertungen mitgeholfen haben, den Autoren und insbesondere dem Schriftleiter sei für die mühevollen Arbeit herzlich gedankt. Allen Beteiligten soll es Genugtuung sein, ein Werk von Dauer geschaffen zu haben. Tagesereignisse und Tagespolitik sind schnell vergessen, Publikationen sind Werke von Dauer, sie sollen aber auch dazu dienen, der Nachwelt zu berichten und Grundlage für weitere Studien zu geben.

Univ.-Prof. Dr. Hans Sampl
Naturwissenschaftlicher Verein für Kärnten

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Carinthia II - Sonderhefte](#)

Jahr/Year: 2006

Band/Volume: [2006](#)

Autor(en)/Author(s): Sampl Hans

Artikel/Article: [Vorwort 4](#)